

DIE GEOLOGISCHE KARTE DER REPUBLIK ÖSTERREICH 1:200.000 (GÖK200)

Wolfgang SCHNABEL

Die Geologische Karte der Republik Österreich 1:200.000 ist als **digitale Karte** konzipiert mit allen Voraussetzungen für die Einbindung in ein geologisches Informationssystem, für welches sie die regionale geologische Grundlage im Übersichtsmaßstab darstellt. Als digitale Karte mit individuell zu wählendem Maßstab deckt sie den Maßstabsbereich von Übersichtskarten 1:100.000 bis etwa 1:300.000 ab. Sie wird blattschnittsweise (bzw. halbblattschnittsweise) entsprechend der Österreichischen Karte 1:200.000 des Bundesamtes für Eich- und Vermessungswesen an der GBA bearbeitet und evident gehalten. Aus ihnen können dem jeweiligen Bedarf der Kunden und Benutzer entsprechend individuelle Ausschnitte und geologische Inhalte ausgewählt und dargestellt werden. Eine Ausgabe der Blattschnittskarten in Auflagedrucken ist derzeit nicht vorgesehen. Als Präsentation für eine breite Öffentlichkeit sind vorerst die „**Bundesländerkarten**“ gedacht. Sie werden dem Bedarf einzelner Bundesländer entsprechend bearbeitet, die durch namhafte finanzielle Beiträge die Bearbeitung des gesamten Kartenwerkes möglich machen.

Bisher ist etwa ein Drittel der Fläche Österreichs, hauptsächlich der Osten, bearbeitet.

Anhand der beiden bisher fertig bearbeiteten Bundesländerkarten (Vorarlberg und Burgenland) sowie des in Arbeit befindlichen Bundeslandes Niederösterreich werden die individuellen Möglichkeiten der Präsentation dieses Kartenwerkes aufgezeigt. Es sind nur „Momentaufnahmen“ aus einem, einer ständigen Veränderung und Ergänzung unterliegenden digitalen Dokumentationssystem.

Geologisch-Tektonische Übersichtskarte von Vorarlberg 1:200.000: Als Wandkarte für Schulen und Öffentliche Dienststellen gedacht, sind hier die tektonischen Großeinheiten auf Kosten der Detailstratigraphie und kleinräumiger regionaler Darstellung entsprechend hervorgehoben. Ein Profilschnitt, interpretiert bis in große Tiefen bis über 10 km, zeigt den extremen Deckenbau an der West-Ostalpengrenze in allgemeinverständlicher Form unter Berücksichtigung geodynamischer Abläufe.

Geologische Karte des Burgenlandes 1:200.000: Eine geologische Karte in allgemein üblicher Darstellung der Stratigraphie und Tektonik. Die in der digitalisierten Grundlage (Datenbank) enthaltenen rund 400 „Formationen“ sind auf der Karte in 203 Ausscheidungen zusammengefaßt worden, um eine gute Lesbarkeit zu gewährleisten. Dabei wurden dem Thema der Karte entsprechend die Detailliertheit der Kriterien im Burgenland weitgehend beibehalten und die der Randgebiete, hauptsächlich der Alpen, gekürzt und zusammengefaßt.

Geologische Karte Niederösterreichs 1:200.000: Diese ist in weit fortgeschrittener Bearbeitung, gezeigt werden bisher digitalisierte Blattschnittskarten und kompilierte Bereiche als Beispiele der Vorgangsweise bei der Bearbeitung. Die Herausgabe von 2 Halbblättern in Auflagedrucken ist für das Jahr 2000 vorgesehen (NÖ-Nord und NÖ-Süd).

Es ist geplant, die flächendeckende „Digitale Geologische Karte Österreichs 1:200.000“ bis zum Jahr 2004 abzuschließen. Sie wird die Grundlage für ein Geologisches Informationssystem Österreichs für den Maßstabsbereich von 1:100.000 bis 1:300.000 sein und soll über das Internet angeboten werden.